

Nina (l.) und Katja Eichinger
bei der Versteigerung



BENEFIZ-AUKTION FÜR EICHINGER STIFTUNG

Tochter Nina schaute auch vorbei

Von NATASCHA
GOTTLIEB

München – Eine signierte Christbaumkugel von Otto Waalkes, eine Film-Requisite aus „Schtunk“, ein Acrylgemälde von Kiddy City, ein Teppich von Rolf Sachs – viele prominente Stifter brachten gestern Abend ihre kleinen und großen privaten Schätze zur Ga-

lerie Thomas Modern in Schwabing.

Dort fand die erste Benefiz-Auktion zu Gunsten von „Artists for Kids“ statt. Die Bernd Eichinger Jugendinitiative betreut seit 17 Jahren, in enger Kooperation mit dem Stadtjugendamt München, kontinuierlich mehr als 150 Kinder und Jugendliche sehr intensiv.

Auch Eichingers Tochter Nina, die vor

vier Monaten Mama wurde, schaute vorbei, ging aber bald wieder heim. „Ich war gestern Abend schon auf einem Termin und hab ein ganz schlechtes Gewissen. Jetzt möchte ich ihn heute selbst ins Bett bringen“, sagte sie und strahlte glücklich.

Insgesamt kamen bei der Auktion gestern ca. 50.000 Euro zusammen.



Der Galerist Raimund Thomas mit Tochter Silke